

Briands Begräbnis

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756239>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die sechsspännige Leichenkarosse auf der Fahrt durch die Champs Elysées. Voraus gingen vier Blumenwagen mit den prachtvollsten Kränzen. U. a. vom englischen Königspaar, von der Stadt Locarno, von Stresemanns Gattin. Hinter der Karosse die Mitglieder der Regierung und das diplomatische Korps

BRIANDS BEGRÄBNIS

Aufnahmen unseres Sonderberichterstatters G. Schuh

Der Begräbniszug in den Champs Elysées. Wenig Truppen: An ihrer Stelle marschierten in dichten Massen die Frontkämpfer, die Kriegsverletzten, die Völkerbundsvereinigungen, die Frauengruppen. Ein großer Mann ist begraben. Wehe uns, wenn die Gegner des Toten nun ihre Häupter kühner erheben



Der tote Briand aufgebahrt in seiner Wohnung in der Avenue Kleber



Briands Sarg wurde ins Ministerium des Aeußern gebracht und in der Chapelle ardente aufgestellt. Draußen am Quai standen die Menschen in einer kilometerlangen Schar, um den Toten noch einmal zu sehen. Es war tief in der Nacht, als die Letzten am Sarg standen, um von dem großen Mann Abschied zu nehmen

Das Glück des Myrtenkranzes im wonnigen Heim auf Lebenszeit



durch
Möbel-Pfister

PHOTOROTAR ZÜRICH

**Möbel-
Pfister**
A.G.
Gegr. 1882

BASEL
Greifengasse 3

ZÜRICH
Kaspar - Escherhaus

BERN
Bubenbergplatz
Ecke Schanzenstraße

Die gute Aussteuer von Mö-
belpfister. Gediegen und
doch heimelig. Ueberra-
gende Qualität und doch
der vorteilhafteste Preis.

Als Leser der „Zürcher Illustrierten“ erwarte ich illustrierten
Gratiskatalog. Interesse für Schlaf-, Speise-, Herrenzimmer,
ganze Aussteuer, Einzelmöbel (Nichtgewünschtes gefl. streichen)

Name: _____

Beruf: _____

Wohnort: _____

Straße: _____